

# Geschichten, die nur der Fußball schreibt

2:0-Sieg nach Verlängerung im Entscheidungsspiel gegen den SV Oberwürrzbach: Der TuS Rentrisch ist Meister in der Fußball-Kreisliga A Blietal.

VON STEFAN HOLZHAUSER

**ST. INGBERT** Knapp 700 Zuschauer haben am Mittwochabend das Betzenthalstadion in St. Ingbert in ein Tollhaus verwandelt: Im Entscheidungsspiel der Fußball-Kreisliga A Blietal zwischen den punktgleich an der Tabellenspitze liegenden SV Oberwürrzbach und TuS Rentrisch wurde der Meister und damit der Aufsteiger in die Bezirksliga Ost ermittelt. Die Rentrischer setzten sich mit 2:0 nach Verlängerung durch – und feierten damit eine Doppel-Meisterschaft. Die Reservemannschaft hatte den Titel in der Kreisliga B Blietal geholt (wir berichteten).

Zum Aufstiegsheld wurde am Mittwoch Kevin Potrino. Der Torjäger hatte aufgrund einer Kreuzband- und Meniskusverletzung sieben Monate lang gefehlt und war gerade noch rechtzeitig für das Entscheidungsspiel zurückgekehrt. Er wurde nach 60 Minuten für Uli Härtner eingewechselt. Nachdem es nach der regulären Spielzeit 0:0 stand, stürmte er in der dritten Minute der Verlängerung im Anschluss an ein Zuspiel von Simon Wagner auf und davon – und traf aus zehn Me-



Da ist das Ding! Lukas Fuhl vom TuS Rentrisch reckt die Meister-Schale nach oben, seine Mitspieler sind nach dem Sieg im Entscheidungsspiel in St. Ingbert außer Rand und Band. Sie spielen in der kommenden Saison in der Bezirksliga.

FOTO: WIECK

tern zum 1:0 ins Eck. In der 120. Minute machte der Torjäger alles klar. Der Oberwürrzbacher Spielertrainer Timmy Lorenz scheiterte am stark reagierenden TuS-Schlussmann Johannes Tabellion. Im Gegenzug setzte Jonas Wagner von der linken Seite aus Potrino in Szene, der den Ball zum 2:0-Endstand einschob.

„Das sind Geschichten, die nur der Fußball schreibt. Kevin hatte noch kein einziges Mal mittrainiert, aber dann trotz Fitness-Rückstand gespielt und seine enorme Kaltschnäuzigkeit unter Beweis ge-

stellt“, freut sich Meister-Trainer Sandro Bertucci. Potrino sagt: „Ich wusste, wenn ich meine Chance vor dem Tor bekomme, dass ich dann

**„Kevin hatte noch kein einziges Mal mittrainiert.“**

**Sandro Bertucci**  
TuS Rentrisch

auch treffen werde.“

Nachdem der Meister aus Rentrisch zunächst in St. Ingbert gefeiert

hatte, machte er im TuS-Sportheim „die Nacht zum Tag. Als es am Morgen hell wurde, sind die Spieler raus auf den Platz gerannt und haben beim Lattenschießen noch einmal ihre Freude rausgeschrien“, berichtet Bertucci, der sich mit seinem Verein „riesig“ auf die kommende Saison in der Bezirksliga freut. „Der Aufstieg war nie unser Ziel. Wir hatten dementsprechend nie Druck“, so Bertucci, der ergänzt: „Nun sowohl mit der ersten als auch mit der zweiten Mannschaft Meister zu werden, ist natürlich sensationell.“

Die Zuschauer hatten am Mittwoch in St. Ingbert in der regulären Spielzeit auf beiden Seiten mehrere Großchancen gesehen. „Der Ball wollte einfach nicht über die Linie“, haderte Oberwürrzbachs Spielertrainer Lorenz: „Letztlich war aber entscheidend für unsere Niederlage, dass ich zwei Leistungsträger auswechseln musste.“ Kapitän Julian Martin musste nach 83 Minuten aufgrund einer Knöchelverletzung raus. Und für seinen Bruder Christian Martin war bereits nach 73 Minuten wegen Krämpfen Schluss.